Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage
BREMEN

Landeszentrale
für politische Bildung
Bremen

Fortbildungen im Rahmen des Landestreffens für Lehrkräfte und Pädagog:innen

Dienstag, den 13. Februar 2024, 10.00 – 13.00 Uhr
Den Krieg in Israel/Palästina in der Schule thematisieren

Die Massaker der Hamas gegen israelische Zivilist*innen vom 7. Oktober haben eine tiefe Erschütterung hinterlassen, insbesondere auch bei den in Deutschland lebenden Juden*Jüdinnen. Auch die Bilder des Kriegs in Gaza mit unzähligen zivilen Opfern sind entsetzend.
Diese neue Eskalationsstufe des Kriegs in Israel/Palästina zeigt auch Auswirkungen auf Schulhöfen. Im Rahmen der Online-Fortbildung „Den Krieg in Israel/Palästina, Antisemitismus und Rassismus in der Schule thematisieren“ möchten wir gemeinsam mit Lehrer*innen und pädagogischen Fachkräften von Bremer Schulen in einen Erfahrungsaustausch kommen, wie sich diese aktuelle Eskalation der Situation in der Schule ausdrückt und welche Handlungsansätze dabei wirksam sind. Fragen dieses Austauschs können sein: Wie kann mit den vielfältigen Emotionen umgegangen werden? Wie können wir Antisemitismus und Rassismus bereits mit jungen Schüler*innen besprechen? Wie können Widerspruchstoleranz und menschenrechtliche Positionen gestärkt werden? Neben einer Stärkung der Handlungskompetenz vermittelt die Fortbildung Methoden und Best-Practice-Beispiele für die pädagogische Arbeit zum Thema.

Referenten: Robert Zenker & Jona Schapira, Berliner Anne Frank Zentrum e.V.

Mittwoch, den 14. Februar 2024, 10.00 – 13.00 Uhr
Digital couragiert gegen Radikalisierung im Netz

Wie nutzen radikale Gruppen digitale Medien, um für ihre Zwecke zu mobilisieren? Welche politischen Codes und Verschwörungsmythen finden Verbreitung?
Wir erproben eine innovative Methode politischer Bildungsarbeit: HIDDEN CODES – ein „Mobile Game“. Spieler:innen werden darin gestärkt, sich für demokratische Werte und gegen Propaganda und Hassrede einzusetzen. In einer simulierten Social Media-Umgebung chatten die Spieler*innen, durchstöbern Profile und reagieren auf Storys und Kommentare anderer Nutzer*innen. Die App befähigt junge Menschen spielerisch dazu, problematische Inhalte oder Aussagen zu erkennen und kompetent darauf zu reagieren.
Im ersten Teil des Workshops werden wir uns mit den Episoden 1 und 2 von Hidden Codes beschäftigen, die Jugendliche für rechte Radikalisierung im Netz sensibilisieren. In zweiten Teil des Workshops werden wir uns mit den Episoden 3 und 4 von Hidden Codes beschäftigen, die Jugendliche für islamistische Radikalisierung und antimuslimischen Rassismus sensibilisieren.

Referent: Daniel Heinz, Dozent an der TU Dresden, Demokratietrainer bei der Bildungsstätte Anne Frank

Die Fortbildungen finden an der Universität statt und sind kostenlos.
Anmeldungen bis zum 3. Februar an office@lzpb.bremen.de

In Kooperation mit der Bundeskoordination von *Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage* im Rahmen ihrer Maßnahme "Lernziel Gleichwertigkeit", gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung

Schule ohne Rassismus
Schule mit Courage

bpb: Bundeszentrale für politische Bildung